

Die **Gesamtkosten** für den **geplanten Anschluss** können zurzeit nur geschätzt werden. Sie werden sich aber mit Sicherheit in einem **drei-stelligen Millionenbetrag** bewegen.

**KOSTET ??? MIO. - BAHNUNTERFÜHRUNGEN SIND GÜNSTIGER!**

Zusätzlich zum Anschluss sind verkehrslenkende flankierende Massnahmen nötig. Die Gemeinden tragen die finanzielle Last und sind für die Umsetzung verantwortlich.

Ein Autobahnanschluss **ohne die zwingend notwendigen flankierenden Massnahmen** wäre **katastrophal**. Wenn Geld und der politische Wille fehlt, ist dies ein wahrscheinliches Szenario. Die staubildenden Bahnübergänge können durch Bahnunterführungen in relativ kurzer Zeit beseitigt werden.

**DIES IST BEDEUTEND GÜNSTIGER.**

[KEIN3.AUTOBAHNANSCHLUSS.CH](http://KEIN3.AUTOBAHNANSCHLUSS.CH)

Die bestehenden Wohngebiete, an denen der geplante Zubringer vorbeiführen würde, sind heute **sehr attraktiv und wertvoll**. Mit dem Bau des Zubringers würde sich das schlagartig ändern. Für die Wohngebiete an den aktuellen Zufahrten zur Autobahn wird es hingegen **kaum eine Verkehrsentslastung** geben.

**ENTWERTET LIEGENSCHAFTEN OHNE ANDERE GEBIETE AUFZUWERTEN!**

**Schönste Bauparzellen mit Blick auf den See** würden vernichtet und wären für Wohnbauten wegen Verkehr und Lärm nicht mehr attraktiv.

**KAUM GEWINNER UND VIELE VERLIERER.**

[KEIN3.AUTOBAHNANSCHLUSS.CH](http://KEIN3.AUTOBAHNANSCHLUSS.CH)

**EINE VERKEHRSPOLITIK VON GESTERN LÖST DIE PROBLEME VON HEUTE NICHT UND VERHINDERT KÜNFTIG EINE LEBENSWERTE ENTWICKLUNG UNSERER REGION!**

**KEIN  
3. AUTOBAHN  
ANSCHLUSS**

**KEIN3.AUTOBAHNANSCHLUSS.CH**



Die Anwohner an der Thaler- und Goldacherstrasse in Rorschacherberg würden unter **erheblichem Mehrverkehr und zusätzlichem Lärm** leiden. Ganz zu schweigen von den Wohnquartieren Industrie-, Pestalozzi-, Löwen- und Kirchstrasse in Rorschach und weiteren angrenzenden Wohngebieten.

Der Witenwald und das Wohngebiet Hohrain sind **wichtige Naherholungsgebiete** für unsere Agglomeration.

**ZERSTÖRT WERTVOLLES KULTUR- UND BAULAND!**

**WITENWALD UND HOHRAIN  
WERDEN NICHT NUR BELASTET  
SONDERN ZERSTÖRT.**

KEIN3.AUTOBAHNANSCHLUSS.CH

Das **gigantische Bauwerk** löst das **Stauproblem an den Bahnübergängen nicht**. Durch den Ausbau des Bahnverkehrs bleiben die Bahn-schranken immer länger geschlossen, welche bei erwiesen gleichbleibendem Verkehrsvolumen immer mehr Staus verursachen.

Um die unerwünschten und **nervigen Staus** zu verhindern, müssen zügig **Bahnunterführungen gebaut werden**.

**LÖST DAS STAUPROBLEM NICHT. STAUS VOR BAHNÜBERGÄNGEN BLEIBEN!**

Die geplante Unterführung beim Bäumlistorkel in Rorschach ist ein erster Schritt in die richtige Richtung!

So blieben das Gebiet Witen, die Wohngebiete Mattenweg und Hohrain mit Sulzberghang sowie die Grundfläche unterhalb der Sulzstrasse erhalten.

**EINE GUTE LÖSUNG  
MIT GERINGSTEM AUFWAND!**

KEIN3.AUTOBAHNANSCHLUSS.CH

Das **Landwirtschaftsgebiet**, welches dem Autobahnzubringer geopfert werden soll, ist zu grossen Teilen als Fruchtfolgefläche ausgewiesen. Es ist **bestes Kulturland**, welches die Ernährung der einheimischen Bevölkerung im Krisenfall sicherstellen muss. Dies kann nicht einfach andernorts ausgewiesen und ersetzt werden.

**BELASTET WOHN- UND ERHOLUNGSGEBIETE DURCH MEHRVERKEHR!**

**WIR WOLLEN KEINEN  
AUTOBAHNANSCHLUSS MIT SEESICHT!**

KEIN3.AUTOBAHNANSCHLUSS.CH